

[2585.] Die Richter'sche Buchhandlung in Berlin sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

1 Berliner militairischer (genealogischer) Kalender. Jahrg. 1787 und 89, 1794 bis 96.

[2586.] Ferd. Dümmler in Berlin sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Pitaval, merkwürd. Rechtsfälle compl. Jena, Schmidt.  
1 Meyer, über Molkenwirthschaft.  
1 Hoffmann, Krieg der Hussiten.  
1 Kephallides Leben, v. Wachler. Holäuser Br.  
1 Sueton ed. Wolff. 1—4. Hahn in L.

[2587.] Fr. Volke's Buchh. in Wien sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

1 Soomern, de jure noveriarum Trajecti 1668 oder Colon. Pomp. 1773.  
1 Erzherzog Carl's Strategie in türkischer Sprache. 4. Paris.  
1 Eckhel, Sylloge I. Numorum veter. anecdotorum Thesauri Caesar. c. Commentariis et descriptione numorum Antioch. Syriae. 4 maj. Viennae, Tandler 1786.  
1 Sestini descrizione delle medaglie greche e romane. 8. Berlin 1809.

### Auctions - Anzeigen.

[2588.] Vom 27. Mai l. J. an wird zu Nürnberg eine Sammlung von theologischen, ascetischen, mystischen und andern Büchern, mehrere z. Th. sehr seltenen Werken der altdeutschen Literatur — worunter z. B. die 5 Bände der Gedichte von Hans Sachs in der Folioausgabe, Königsperger's Kalender, Schildberger's Geschichte u. a. m. — Kupfer- und Holzschnittwerken, durch den Auctionator J. A. Boerner versteigert. Der Katalog wurde an die bekannten H. H. Auctionscommissionaire versendet; in Leipzig sind Er. bei Herrn Köhler vorräthig. Nürnberg, d. 7. Mai 1839.

J. A. Börner.

### Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[2589.] Zurückverlangte Bücher.

Alle zur Disposition noch ausstehenden Exemplare von Chamisso's Schlemihl, 3. Auflage, Davy's Betrachtungen auf Reisen, muß ich mir schleunigst zurückbitten, da demnächst neue Auflagen davon erscheinen, und alsdann die alten Ausgaben nicht mehr zurückgenommen werden.

Nürnberg, 12. Mai 1839.

Schrag.

[2590.] Ich würde es als eine besondere Gefälligkeit von meinen Herren Kollegen ansehen, wenn Sie die etwa unbenutzt liegenden Exemplare meines, im März d. J. versandten

### 17. antiquarischen Bücher-Verzeichnisses

an meinen Commissionair, Herrn Fr. Volckmar in Leipzig, remittiren wollten, da von der starken Auflage kein einziges mehr auf dem Lager ist. — Zu ferneren Aufträgen empfiehlt sich

S. A. Selm.

### Vermischte Anzeigen.

[2591.] Dem Wunsche meines Schwagers und seitherigen Associates, Herrn J. Simon, willfahrend, werden wir vom 1. Juli d. J. ab die Firma unserer Buchhandlungen in Berlin u. London auf

A. Usher u. Comp.  
verändern. Leipzig, 6. Mai 1839.

A. Usher.

[2592.] Zu gefälliger Beachtung.

Ein vollständiges Lager meiner Stahlfedern, zu welchen mehre neue Sorten kommen, die sich durch Preiswürdigkeit und Güte auszeichnen, habe ich bei meinen Commissionairen,

den Herren Gebhardt & Reisland in Leipzig niedergelegt, welche solche prompt austiefen werden. Ich sehe von meinen geehrten Geschäftsfreunden nun recht zahlreichen Aufträgen entgegen.

Hamburg, den 12. Mai 1839.

F. W. Niemeyer.

[2593.] Nachricht an meine geehrten Correspondenten.

Durch eine Reise, von der ich erst Anfangs Juni zurückkehren werde, verhindert, die diesjährige Messe zu besuchen, bitte ich, die mir zu leistenden Zahlungen für meine Rechnung dem Herrn F. A. Brockhaus zuzustellen; diejenigen, welche von mir Zahlungen zu empfangen haben, werde ich dann baldigst befriedigen.

Carlsruhe, 1. Mai 1839.

Job. Velten.

[2594.] Zu Anzeigen von literarischen Werken empfehlen wir das bei uns erscheinende Intelligenzblatt der Kreisstadt Ulm (bei 1000 Auflage 1 Kr. oder 4 S. p. Zeile) und den Ulmer Landboten (bei 2000 Aufl. 2 Kr. oder 8 S. p. Zeile). Wer uns mit Inseraten für diese Blätter beehren will, beliebe gleich 12 Exemplare der betr. Werke à Cond. beizufügen.

Wobler'sche Buchhandlung in Ulm.

[2595.] Commissions-Veränderung.

Wir benachrichtigen unsere Herren Correspondenten in Deutschland, so wie die Herren Commissionaire in Leipzig, daß vom 20. Mai an, nach getroffener freundschaftlicher Uebereinkunft mit den Herren Brockhaus & Avenarius, unsere Commissionen an Herrn G. Buttig in Leipzig übergegangen sind.

Hr. Buttig wird die Auslieferungen besorgen, und wir ersuchen alle unsere Geschäftsfreunde, die zu machenden Zahlungen, Zettel und Bestellungen an denselben zu adressiren.

Paris, den 10. Mai 1839.

Sirmin Didot Frères u. Co.

[2596.] Der Theilnehmer einer sich sehr gut rentirenden Sortimentbuchhandlung in einer großen Universitätsstadt beabsichtigt seinen Antheil unter besonders billigen Bedingungen zu verkaufen, um sich ausschließlich dem Verlagsgeschäfte zu widmen. Dieses Anerbieten dürfte einem Manne, der vielleicht über nur einige Tausend Thaler disponiren kann, eine passende Gelegenheit sein, sich seine Existenz für immer zu sichern. Frankirte Briefe unter lit. A. Z. wird Herr Froberger an ihre Adresse befördern.

[2597.] Gehülfsen-Stelle.

Zur Besorgung des ausländischen, englischen, französischen und italienischen Sortimentsgeschäftes suchen wir ei-